

## **Interpellation Fraktion FDP (Jacqueline Gafner Wasem, FDP): ewb-Angebotspalette: Welchen Strom wählen die Bernerinnen und Berner?**

Seit Ende 2006 können die Privat- und die Geschäftskunden von Energie Wasser Bern (ewb) zwischen 5 verschiedenen Stromprodukten wählen, die untereinander teilweise kombinierbar sind, sich preislich unterscheiden und verschieden hergestellt werden, nämlich:

- ewb.NATUR.Kraft Solar, hergestellt mit Sonnenenergie, à 87,69 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%)<sup>1</sup>
- ewb.NATUR.Kraft Wasser, hergestellt mit Wasserkraft (zertifizierte Kleinkraftwerke), à 24,21 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%)
- ewb.BERNER.Kraft, hergestellt mit Wasserkraft (Kleinkraftwerke), Sonnenenergie, Biogas, Abfall (erneuerbarer Anteil), à 18.50 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%)
- ewb.WASSER.Kraft, hergestellt mit Wasserkraft (überregionale Grosskraftwerke), à 17,50 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%)
- ewb.BASIS.Kraft, hergestellt mit Kernenergie, fossilen Energieträgern (z.B. Erdgas), Abfall (nicht erneuerbarer Anteil), Energie aus unbekannter Herkunft, à 17,00 Rappen pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%)

Wer den Antworttalon betreffend Wahl des Stromprodukts seinerzeit nicht bis spätestens 31. Oktober 2006 an ewb retournierte, wurde ab 2007 automatisch mit ewb.WASSER.Kraft beliefert, d.h. mit Strom aus überregionalen Kraftwerken. Ein Wechsel des einmal gewählten bzw. des automatisch gelieferten Stromprodukts war bzw. ist einmal jährlich möglich und muss ewb drei Monate vor der nächsten Jahresrechnung schriftlich mitgeteilt werden.

Vor dem Hintergrund der durch das Reaktor-Unglück in Japan (Fukushima) angeheizten Energiedebatte ersuchen wir den Gemeinderat um Antworten auf folgende Fragen:

1. Welche Stromprodukte wählten die Privatkunden von ewb in den Jahren 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011, jeweils ausgedrückt in a) Prozenten des Totals der Privatkunden, b) je Stromprodukt total gelieferten Kilowattstunden und c) Frankenbeträgen der für die jeweiligen Produkte total verrechneten Kosten bzw. Preise?
2. Wie präsentiert sich das entsprechende Bild bei den Geschäftskunden von ewb?
3. Hatte die Strompreiserhöhung per 1. Januar 2009 einen erkennbaren Einfluss auf die Produktwahl der Privat- und/oder Geschäftskunden von ewb? Wenn ja, inwiefern?
4. Gibt es allenfalls bereits Anhaltspunkte dafür, z.B. aufgrund der Präferenzen von Neukunden, dass sich der so genannten „Fukushima-Effekt“ ab 2012 direkt auf die Produktwahl der Privat- und/oder Geschäftskunden von ewb auswirken könnte? Wenn ja, inwiefern?

Bern, 12. Mai 2011

*Interpellation Fraktion FDP (Jacqueline Gafner Wasem, FDP), Bernhard Eicher, Dannie Jost, Christoph Zimmerli, Alexandre Schmidt, Dolores Dana, Yves Seydoux*

---

<sup>1</sup> Sämtliche Preisangaben pro Kilowattstunde (inkl. MwSt. 7,6%) beziehen sich auf den Stand September 2006

## Antwort des Gemeinderats

### Zu Frage 1:

Das neue Preissystem und damit die Möglichkeit der Wahl des Stromprodukts wurden per 1. Januar 2007 eingeführt. Das Ablesen der bezogenen, jährlichen Strommengen erfolgt aus logistischen Gründen kontinuierlich während des gesamten Jahrs, das heisst nicht für alle Kundinnen und Kunden am 1. Januar. Vor diesem Hintergrund ist zu beachten, dass 2007 ein Übergangsjahr darstellt und sich deshalb nur bedingt als Startreferenz für Vergleiche eignet, da Energiebezüge aus dem Jahr 2006 von Stromprodukten enthalten sind, die ab 2007 nicht mehr im Produktangebot von ewb waren. Für das laufende Jahr 2011 sind die Daten selbstredend noch unvollständig und werden daher nicht ausgewiesen.

Die folgenden Tabellen geben einen Überblick, welche Stromprodukte die Privatkundinnen und -kunden in den Jahren 2007 bis 2010 nachgefragt haben.

Auswertung Stromprodukte 2007 Privatkunden					
Stromprodukt	Energieabsatz		Erlöse Energielieferungen		Tarife (Rp./kWh)
	(in kWh)	(in %)	(in CHF)	(in %)	
ewb.BASIS.Kraft	35 385 806	17.0 %	3 147 431	11.7 %	8.89
ewb.BERNER.Kraft	13 201 728	6.3 %	1 372 083	5.1 %	10.39
ewb.WASSER.Kraft	57 135 702	27.5 %	5 398 849	20.0 %	9.45
ewb.NATUR.Kraft Wasser	3 460 681	1.7 %	507 410	1.9 %	14.66
ewb.NATUR.Kraft Solar	312 146	0.1 %	234 110	0.9 %	75.00
Standard <sup>1) 2)</sup>	97 559 314	46.9 %	15 936 470	59.0 %	16.34
Premium Solar <sup>2)</sup>	262 338	0.1 %	222 988	0.8 %	85.00
Premium Water <sup>2)</sup>	791 147	0.4 %	197 138	0.7 %	24.92
<b>Total 2007</b>	<b>208 108 862</b>	<b>100 %</b>	<b>27 016 479</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>

1) Energiemix: 60 % nicht erneuerbare Energie, 40 % erneuerbare Energie

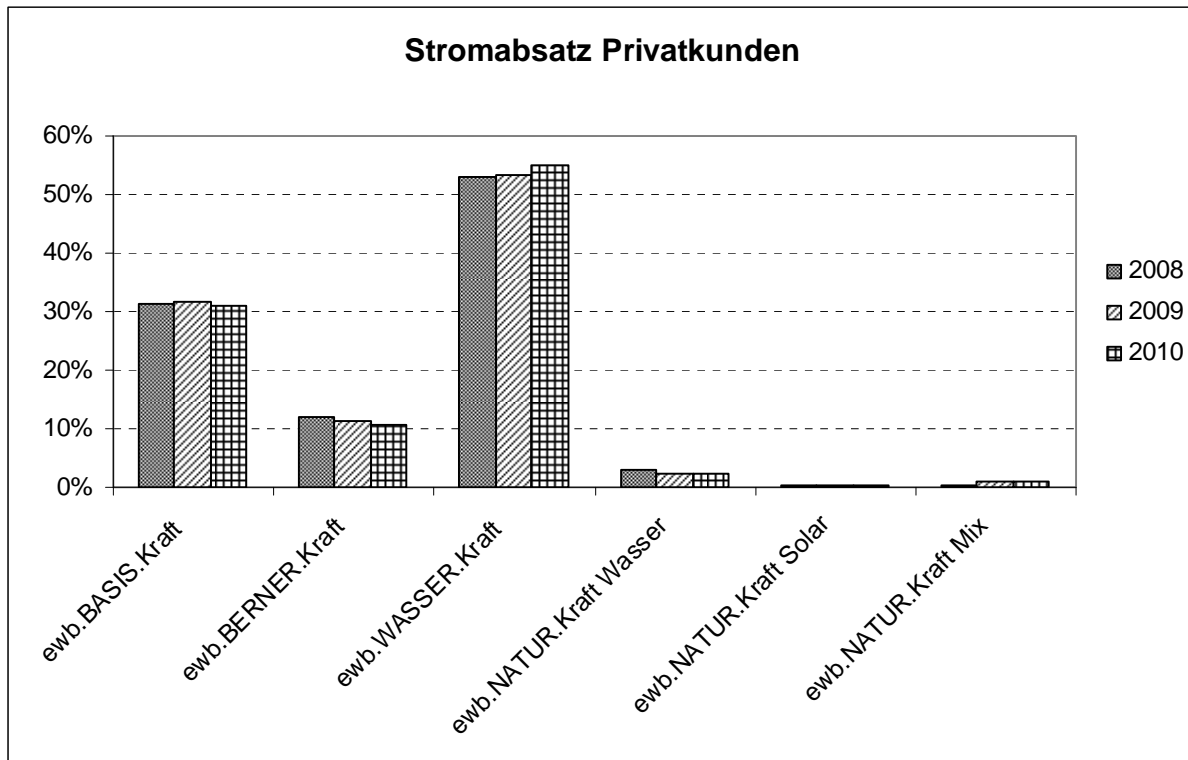
2) Produkt wurde per 1. Januar 2007 aus dem Produktportfolio von ewb gestrichen. Es handelt sich um abgerechnete Daten von Energiebezügen aus dem Jahr 2006.

<b>Auswertung Stromprodukte 2008 Privatkunden</b>					
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>		<b>Erlöse Energielieferungen</b>		<b>Tarife (Rp./kWh)</b>
	(in kWh)	(in %)	(in CHF)	(in %)	
ewb.BASIS.Kraft	66 882 308	31.4 %	5 933 345	28.6 %	8.87
ewb.BERNER.Kraft	25 780 097	12.1 %	2 679 532	12.9 %	10.39
ewb.WASSER.Kraft	112 830 557	52.9 %	10 640 999	51.3 %	9.43
ewb.NATUR.Kraft Wasser	6 095 119	2.9 %	895 474	4.3 %	14.69
ewb.NATUR.Kraft Solar	572 211	0.3 %	429 159	2.1 %	75.00
ewb.NATUR.Kraft Mix	1 032 246	0.5 %	180 030	0.9 %	17.44
<b>Total 2008</b>	<b>213 192 538</b>	<b>100 %</b>	<b>20 758 539</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>

<b>Auswertung Stromprodukte 2009 Privatkunden</b>					
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>		<b>Erlöse Energielieferungen</b>		<b>Tarife (Rp./kWh)</b>
	(in kWh)	(in %)	(in CHF)	(in %)	
ewb.BASIS.Kraft	68 445 569	31.7 %	6 076 494	28.9 %	8.88
ewb.BERNER.Kraft	24 308 323	11.2 %	2 524 261	12.0 %	10.38
ewb.WASSER.Kraft	115 596 777	53.5 %	10 901 540	51.9 %	9.43
ewb.NATUR.Kraft Wasser	5 268 172	2.4 %	776 406	3.7 %	14.74
ewb.NATUR.Kraft Solar	509 162	0.2 %	381 872	1.8 %	75.00
ewb.NATUR.Kraft Mix	2 054 428	1.0 %	357 618	1.7 %	17.40
<b>Total 2009</b>	<b>216'182'431</b>	<b>100%</b>	<b>21'018'191</b>	<b>100%</b>	<b>-</b>

<b>Auswertung Stromprodukte 2010 Privatkunden</b>					
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>		<b>Erlöse Energielieferungen</b>		<b>Tarife (Rp./kWh)</b>
	(in kWh)	(in %)	(in CHF)	(in %)	
ewb.BASIS.Kraft	66 608 091	30.9 %	5 916 807	28.2 %	8.88
ewb.BERNER.Kraft	22 850 272	10.6 %	2 375 704	11.3 %	10.40
ewb.WASSER.Kraft	118 763 852	55.0 %	11 210 333	53.4 %	9.44
ewb.NATUR.Kraft Wasser	5 128 749	2.4 %	754 635	3.6 %	14.71
ewb.NATUR.Kraft Solar	476 340	0.2 %	368 430	1.8 %	75.00
ewb.NATUR.Kraft Mix	2 058 963	1.0 %	358 300	1.7 %	17.40
<b>Total 2010</b>	<b>215 886 267</b>	<b>100 %</b>	<b>20 984 209</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>

Zusammenfassend ist aus nachfolgender Grafik ersichtlich, dass der Energieabsatz der Privatkunden in den Jahren 2008 bis 2010 zu 53 - 55 % vom Stromprodukt ewb.WASSER.Kraft und zu 31 - 32 % vom Stromprodukt ewb.BASIS.Kraft resultiert. Der Anteil vom Stromprodukt ewb.BERNER.Kraft betrug 11 - 12 %. Der Anteil der zertifizierten Ökostromprodukte ewb.NATUR.Kraft Wasser, ewb.NATUR.Kraft Solar und ewb.NATUR.Kraft Mix bewegte sich zwischen 0 und 3 %. Die nachgefragte Strommenge aus erneuerbarer Energie liegt bei den Privatkunden bei nahezu 70 %. Das Jahr 2007 stellt aus obgenannten Gründen ein Übergangsjahr mit zum Teil unterschiedlichen Stromprodukten dar und wurde daher nicht in der Grafik berücksichtigt.



#### Zu Frage 2:

Die Geschäftskunden wurden in den letzten Jahren mittels Verkaufsfördermassnahmen zum Umstieg auf erneuerbare Energie animiert. Im Übrigen weist ewb darauf hin, dass die mit den Geschäftskunden vereinbarten Preise das Ergebnis von individuellen Vertragsverhandlungen sind. Zwar basieren diese Vertragsverhandlungen durchaus auch auf allgemein gültigen Vorgaben (Standardvertrag), die Preise werden indessen unter Berücksichtigung aller für den Einzelfall massgebenden Umstände eben doch individuell vereinbart. Im Bereich der Geschäftskunden ist der Markt auch bereits offen und ewb steht im Wettbewerb mit verschiedenen Stromlieferanten. Vor diesem Hintergrund verzichtet ewb unter Berufung auf das Geschäftsgeheimnis auf detaillierte Angaben zu den Erlösen und Preisen. Wie bereits in der Antwort zu Frage 1 erwähnt, gilt es auch hier zu beachten, dass 2007 ein Übergangsjahr war und deshalb als Referenzjahr für Vergleiche nur bedingt geeignet ist. Für das laufende Jahr 2011 sind die Daten wiederum unvollständig und werden daher nicht ausgewiesen.

Die folgenden Tabellen geben einen Überblick, welche Stromprodukte die Geschäftskunden in den Jahren 2007 bis 2010 nachgefragt haben.

<b>Auswertung Stromprodukte 2007 Geschäftskunden</b>		
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>	
	(in kWh)	(in %)
ewb.BASIS.Kraft	679 099 309	86.0 %
ewb.BERNER.Kraft	6 733 751	0.9 %
ewb.WASSER.Kraft	52 233 988	6.6 %
ewb.NATUR.Kraft Wasser	2 126 268	0.3 %
ewb.NATUR.Kraft Solar	58 818	0.0 %
ewb.NATUR.Kraft Mix	1 986 870	0.3 %
Standard <sup>1)2)</sup>	47 511 243	6.0 %
Premium Solar <sup>2)</sup>	37 553	0.0 %
Premium Water <sup>2)</sup>	145 910	0.0 %
<b>Total 2007</b>	<b>789 933 710</b>	<b>100 %</b>

1) Energiemix: 60 % nicht erneuerbare Energie, 40 % erneuerbare Energie

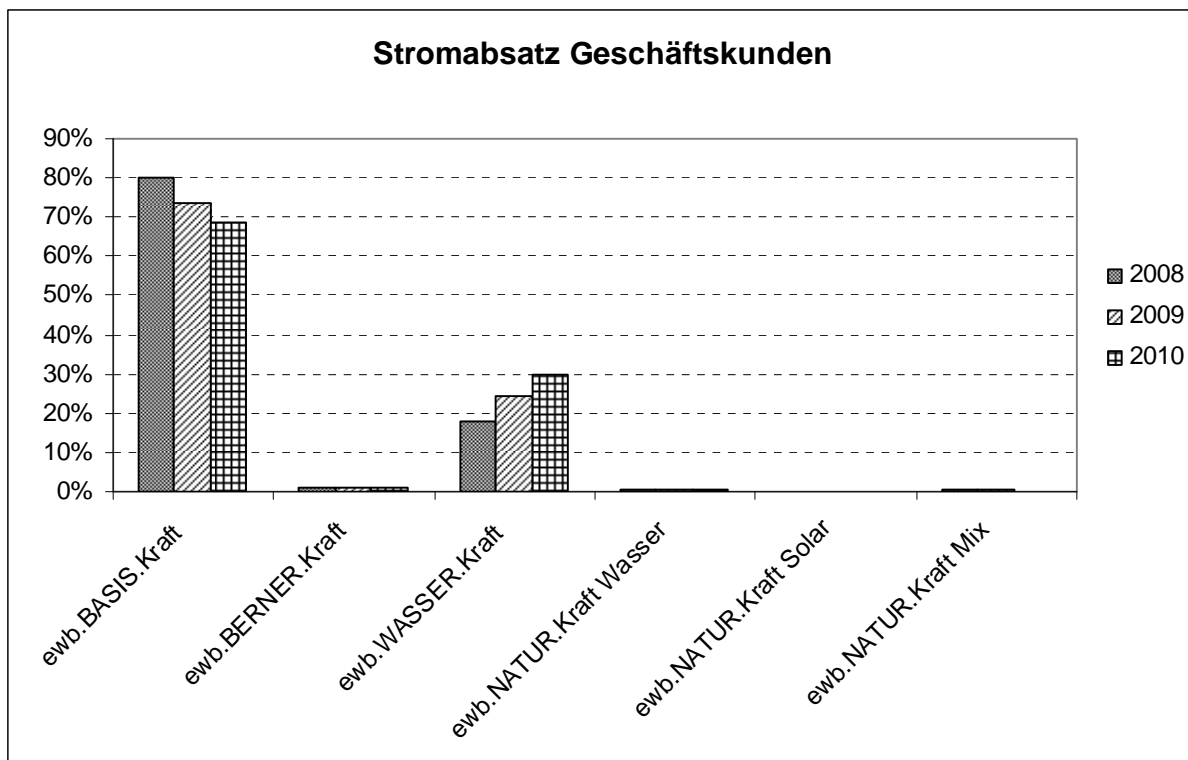
2) Produkt wurde per 1. Januar 2007 aus dem Produktportfolio von ewb gestrichen. Es handelt sich um abgerechnete Daten von Energiebezügen aus dem Jahr 2006.

<b>Auswertung Stromprodukte 2008 Geschäftskunden</b>		
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>	
	(in kWh)	(in %)
ewb.BASIS.Kraft	654 283 300	80.1 %
ewb.BERNER.Kraft	9 734 628	1.2 %
ewb.WASSER.Kraft	146 874 782	18.0 %
ewb.NATUR.Kraft Wasser	3 600 455	0.4 %
ewb.NATUR.Kraft Solar	129 841	0.0 %
ewb.NATUR.Kraft Mix	2 378 525	0.3 %
<b>Total 2008</b>	<b>817 001 531</b>	<b>100 %</b>

<b>Auswertung Stromprodukte 2009 Geschäftskunden</b>		
<b>Stromprodukt</b>	<b>Energieabsatz</b>	
	(in kWh)	(in %)
ewb.BASIS.Kraft	661 932 822	73.6 %
ewb.BERNER.Kraft	9 326 360	1.0 %
ewb.WASSER.Kraft	220 599 638	24.5 %
ewb.NATUR.Kraft Wasser	5 098 411	0.6 %
ewb.NATUR.Kraft Solar	76 307	0.0 %
ewb.NATUR.Kraft Mix	2 685 959	0.3 %
<b>Total 2009</b>	<b>899 719 497</b>	<b>100.0 %</b>

Auswertung Stromprodukte 2010 Geschäftskunden		
Stromprodukt	Energieabsatz	
	(in kWh)	(in %)
ewb.BASIS.Kraft	640 140 488	68.6 %
ewb.BERNER.Kraft	8 897 963	1.0 %
ewb.WASSER.Kraft	276 709 434	29.7 %
ewb.NATUR.Kraft Wasser	6 328 264	0.7 %
ewb.NATUR.Kraft Solar	79 306	0.0 %
ewb.NATUR.Kraft Mix	441 481	0.0 %
<b>Total 2010</b>	<b>932 596 936</b>	<b>100 %</b>

Zusammenfassend ist aus nachfolgender Grafik ersichtlich, dass der Energieabsatz der Geschäftskunden in den Jahren 2008 bis 2010 zu 69 - 80 % vom Stromprodukt ewb.BASIS.Kraft (Tendenz abnehmend) und zu 18 - 30 % vom Stromprodukt ewb.WASSER.Kraft (Tendenz zunehmend) resultiert. Der Energieabsatz der übrigen Stromprodukte bewegt sich zwischen 0 - 1 %. Die nachgefragte Strommenge aus erneuerbarer Energie liegt bei den Geschäftskunden bei 20 - 30 %. Das Jahr 2007 stellt aus obgenannten Gründen ein Übergangsjahr dar mit zum Teil unterschiedlichen Stromprodukten und wurde daher nicht in der Grafik berücksichtigt.



#### Zu Frage 3:

Die Erhöhung der Elektrizitätstarife bzw. der Strompreise per 1. Januar 2009 löste keinen erkennbaren Trend in der Stromproduktwahl der Privat- und/oder Geschäftskunden von ewb aus.

*Zu Frage 4:*

Die nachgefragte Strommenge aus erneuerbarer Energie hat in den Jahren 2008 bis 2010 bei den Geschäftskunden deutlich zugenommen, von rund 20 % auf über 30 %. Bei den Privatkundinnen und -kunden kann im gleichen Zeitraum eine leichte Zunahme der Stromnachfrage aus erneuerbarer Energie beobachtet werden. Die nachgefragte Strommenge aus erneuerbarer Energie ist bei den Privatkundinnen und -kunden aber konstant hoch, bei nahezu 70 %.

ewb kann zum jetzigen Zeitpunkt keine eindeutige Aussage zur Entwicklung der Bestellungen als direkte Folge von Fukushima machen, da sich dieser Effekt mit Massnahmen im Rahmen der Produktportfolio-Anpassung überlagert. Es kann nicht abgeschätzt werden, ob ein Einzelereignis wie das Unglück von Fukushima eine nachhaltige und signifikante Veränderung der Stromproduktwahl ab 2012 haben wird.

Bern, 7. September 2011

Der Gemeinderat